

Kreisnachrichten

Informationen und öffentliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich

Ausgabe 07/2026

Kundenorientiert - Innovativ - Wirtschaftlich

Dienstag, 10.02.2026

Aktionswochen zu digitalen Angeboten für Senioren

Immer mehr Geschäfte, Banken und andere Einrichtungen vor Ort schließen. Gleichzeitig werden längere Wege für viele ältere Menschen beschwerlicher. Deshalb wächst auch bei Menschen, die bisher wenig mit dem Internet zu tun hatten, das Interesse an digitalen Möglichkeiten. Doch dabei tauchen viele Fragen auf: Mache ich alles richtig? Welche Gefahren gibt es im Internet? Wie nutze ich Online Angebote sicher? Wie funktioniert die Registrierung für Anwendungen wie die elektronische Patientenakte oder eine Banking App? Und welche Angebote sind angesichts der großen Auswahl überhaupt sinnvoll?

Im Landkreis Bernkastel-Wittlich gibt es bereits zahlreiche

Anlaufstellen, die insbesondere Seniorinnen und Senioren dabei unterstützen, sich in der digitalen Welt zurechtzufinden. Eine wichtige Rolle spielen dabei die Digitalbotschafter im Landkreis. Sie bieten regelmäßig Sprechstunden an, in denen alle Interessierten mit Fragen und Problemen rund um Internet, Computer, Smartphone oder Tablet willkommen sind.

Vom 8. bis 30. April 2026 finden kreisweit die „Aktionswochen Digitale Angebote“ statt. An verschiedenen Orten im Landkreis werden Beratungen, Sprechstunden und Informationsveranstaltungen zu unterschiedlichen digitalen Themen angeboten. Fachleute stehen persönlich vor Ort zur Verfügung, beantworten

Fragen und geben praktische Hilfe. Mit dabei sind unter anderem die Verbraucherzentrale, die Polizei, die Digitalbotschafter sowie Mitarbeiter aus Verwaltungen.

Eine fortlaufend aktualisierte Übersicht aller Angebote finden Interessierte auf der Internetseite des Landkreises

unter www.bernkastel-wittlich.de/digitale-angebote. Wer die Angebotsliste lieber in gedruckter Form erhalten möchte, kann sich an den Sozialplaner der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Markus Eiden, 06571 14-2408 oder Markus.Eiden@Bernkastel-Wittlich.de wenden.

Neue Telefonnummer für Zulassungsstelle Bernkastel-Kues

Die Außenstelle Bernkastel-Kues der Zulassungsstelle der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich ist aufgrund einer Umstellung des Telefonsystems der Verbandsgemeindeverwaltung ab sofort unter 06531 54-2500 zu erreichen.

Die Außenstelle ist von Mon-

tag bis Freitag vormittags und am Montag und Donnerstag nachmittags geöffnet. Für die Bearbeitung einer Zulassung ist zwingend ein Termin zu vereinbaren. Die Terminvereinbarung erfolgt online unter www.bernkastel-wittlich.de/ikz-zulassung/.

Musikschule des Landkreises überzeugt bei „Jugend musiziert“

Schülerinnen und Schüler der Musikschule des Landkreises waren auch in diesem Jahr wieder sehr erfolgreich beim Regionalwettbewerb Jugend musiziert. Der Regionalwettbewerb fand am 31. Januar und 1. Februar 2026 in Trier statt. Es nahmen Schülerinnen und Schüler aus den Regionen Trier-Saargebiet, Bernkastel-Wittlich, Luxemburg, Vulkaneifel und der Stadt Trier teil. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Musikschule des Landkreises erhielten neun 1. Preise, davon sieben mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb. Der Landeswettbewerb findet vom 19. bis 22. März 2026 in Mainz statt.

Die Musikschule gratuliert den Preisträgerinnen und Preisträgern ganz herzlich, bedankt sich bei den Lehrkräften für das große Engagement und den Eltern für die tolle Unterstützung.

Harfe

Marie Schneiders (Lutzerath), AG III, 1. Preis 23 Punkte, Weiterleitung zum Landeswettbewerb (Lehrkraft: Matthias Weber)

Drum-Set (Pop)

Maximilian Schmitz, AG II, 1. Preis 23 Punkte, Weiterleitung zum Landeswettbewerb
Lucas Maas, AG III, 1. Preis 23 Punkte, Weiterleitung zum

Landeswettbewerb

(Lehrkraft: Dietmar Heidweiler)

Gitarre (Pop)

Lino Marien, AG V, 1. Preis 21 Punkte

Leo Tutchings, AG V, 1. Preis 23 Punkte, Weiterleitung zum Landeswettbewerb
(Lehrkraft: Heiko Wilhelmus)

Querflöte

Marla Esch (Bruch), Jule Schenden (Osann-Monzel), Emma Oeffling (Salmtal), Nicola Schröder (Wittlich), AG III, 1. Preis 23 Punkte, Weiterleitung zum Landeswettbewerb
(Lehrkraft: Christiane Ehses-Friedrich)

Saxophon

Antonia Ruhnau (Salmtal), Clara Schmitz (Salmtal), AG II, 1. Preis 21 Punkte
(Lehrkraft: Ulrich Junk)

Konrad Erbes (Ürzig), Mathis Reis (Mehring), Charlotte Debalde (Landscheid), AG IV, 1. Preis 24 Punkte, Weiterleitung zum Landeswettbewerb
(Lehrkraft: Stefan Barth)

Klarinette

Lotta Berg (Hetzerath), Natalie Sandgathe (Minderlittgen), Samir Mal (Wittlich), AG III, 1. Preis 24 Punkte, Weiterleitung zum Landeswettbewerb
(Lehrkraft: Ulrich Junk)

Dhronecken und Hochscheid für die nächsten acht Jahre als Schwerpunktgemeinden in der Dorferneuerung anerkannt

Für das Programmjahr 2026 hat Innenminister Michael Ebling mit Dhronecken und Hochscheid insgesamt 17 Gemeinden in Rheinland-Pfalz als neue Schwerpunktgemeinden der Dorferneuerung für einen Zeitraum von acht Jahren anerkannt. Landesweit profitieren damit nun 173 Dörfer von besonderen Fördermöglichkeiten zur Stärkung ihrer Ortskerne, zur Weiterentwicklung des Dorflebens und zur nachhaltigen Verbesserung der Lebensqualität vor Ort. Die Anerkennungsurkunden wurden von Innenminister Ebling am 30. Januar 2026 in einer Feierstunde im ZDF-Konferenzzentrum in Mainz an die Ortsbürgermeister von Dhronecken und Hochscheid übergeben. In beiden neu anerkannten Schwerpunktgemeinden wurden die Bürgerinnen und Bürger, im Rahmen des kreisweiten Projektes Zukunfts-Check Dorf, frühzeitig in die Entwicklung ihres Dorfes einbezogen. Dabei wurden Stärken



Landrat Andreas Hackethal und Mario Boiselle-Hempel, als Dorferneuerungsbeauftragter des Landkreises, freuen sich über die Anerkennungen von Dhronecken und Hochscheid als Schwerpunktgemeinden und sagen den Ortsgemeinden eine förderliche Zusammenarbeit in der Umsetzung ihrer Planungsziele zu. Foto: Mdl RLP

und Schwächen herausgearbeitet und Zukunftsideen gesammelt. Diese flossen in die Dorferneuerungskonzepte ein, die Ziele und Maßnahmen für die kommenden Jahre festlegen und zugleich die Projekte benennen, die vorrangig gefördert werden sollen. Als Schwerpunktgemeinden erhalten die neu aufgenom-

menen Kommunen Zugang zu erweiterten Förder- und Unterstützungsinstrumenten der Dorferneuerung. Ein zentrales Element ist die Prozessbegleitung, die ausschließlich Schwerpunktgemeinden zur Verfügung steht und gezielt das kommunale Ehrenamt unterstützt.

Mit einer Förderung von bis

zu 20.000 Euro erhalten die Schwerpunktgemeinden fachliche und organisatorische Unterstützung bei der Umsetzung der im Dorferneuerungskonzept verankerten Maßnahmen. Die Prozessbegleitung hilft, Projekte zu strukturieren, Prioritäten zu setzen und Akteure vor Ort zu vernetzen.

Rock&Blu(e)s trifft Hedwig Dohm Trio in der Synagoge Wittlich

Am Samstag, 7. März, um 11 Uhr erwartet Besucherinnen und Besucher in der Synagoge Wittlich eine besondere Kulturveranstaltung: Unter dem Titel „Mehr Stolz, ihr Frauen!“ präsentiert das Hedwig Dohm Trio eine szenische Lesung, kombiniert mit Interviewelementen und feministischen Kabarettmomenten voller Witz und Ironie.

Im Mittelpunkt steht Hedwig Dohm, geboren 1831, gestorben 1919, eine der bedeutendsten feministischen Pionierinnen Deutschlands und zugleich eine sprachlich brillante, humorvolle und überraschend moderne Autorin. Bereits im Jahr 1873 forderte sie als Erste in Deutschland das Frauenwahlrecht sowie die vollständige rechtliche, soziale und wirtschaftliche Gleich-

berechtigung von Frauen und Männern. Ihre Texte sind bis heute aktuell und bestechen durch Schärfe, Geist und Humor.

Die beiden Herausgeberinnen der Edition Hedwig Dohm, Nikola Müller und Isabel Rohner, bringen gemeinsam mit dem Schauspieler Gerd Buurmann



Leben und Werk der Autorin auf die Bühne. In einer lebendigen Mischung aus Lesung, Gespräch und kabarettistischen Elementen vermitteln sie Einblicke in die Geschichte der Frauenbewegungen und zeigen, wie überraschend gegenwärtig Dohms Gedanken bis heute sind. Das Publikum erwartet eine Veranstaltung, die gleichermaßen informativ wie unterhaltsam ist und bei der neben neuen Perspektiven auch das Lachen nicht zu kurz kommt.

Weitere Informationen zu Hedwig Dohm sind unter www.hedwigdohm.de zu finden. Auskünfte zur Veranstaltung erteilt Gabriele Kretz telefonisch unter 06571 14-2255 oder per E-Mail an Gabriele.Kretz@Bernkastel-Wittlich.de.



BERNKASTEL-WITTLICH
BITBURG-PRÜM
COCHEM-ZELL
VULKANEIFEL

GEMEINSAM. Anträge online stellen.

VERWALTUNG ONLINE ERLEDIGEN

Viele Verwaltungsleistungen können über das IKZ Bürgerportal bereits vollständig online erledigt werden. Dazu zählen unter anderem Leistungen aus den Bereichen Familie, Ausbildung und finanzielle Unterstützung. Beispiele für digitale Anträge sind der Antrag auf **Elterngeld, Unterhaltsvorschuss, Wohngeld sowie BAföG**. Über das Portal gelangen Bürgerinnen und Bürger direkt zum jeweiligen Online-Antrag.

Die Anträge führen Schritt für Schritt durch den gesamten Prozess, erläutern verständlich, welche Angaben erforderlich sind, und weisen darauf hin, welche Unterlagen benötigt werden. So wird die Antragstellung übersichtlich und nachvollziehbar gestaltet. Anträge können bequem von zu Hause aus und unabhängig von den Öffnungszeiten der Verwaltung gestellt werden. Zudem besteht die Möglichkeit, einen Antrag zwischenspeichern und zu einem späteren Zeitpunkt fortzusetzen.



GEMEINSAM. Sicher anmelden.

DIE BundID

Für viele digitale Verwaltungsleistungen ist eine sichere Anmeldung erforderlich. Hierfür steht die **BundID als zentrales Benutzerkonto** zur Verfügung. Mit der BundID können sich Bürgerinnen und Bürger bei Online-Diensten von Bund, Ländern und Kommunen eindeutig identifizieren, beispielsweise bei Anträgen auf Elterngeld, Unterhaltsvorschuss oder BAföG. Viele Anliegen können dadurch vollständig online erledigt werden, Abläufe werden beschleunigt und Wartezeiten reduziert.

Je nach Dienst stehen unterschiedliche Sicherheitsstufen zur Verfügung. Die Anmeldung ist unter anderem mit Benutzername und Passwort möglich, alternativ über ein ELSTER-Zertifikat oder mit der Online-Ausweisfunktion des Personalausweises.

Zusätzlich bietet die BundID ein digitales Postfach, über das Behörden Nachrichten und Bescheide übermitteln können.

Die BundID kann über das IKZ Bürgerportal unter **www.ikz-portal.de** oder direkt unter **www.id.bund.de** eingerichtet werden.

Die Registrierung ist kostenfrei und dauert nur wenige Minuten.

Ob Antrag, Termin oder Information – im **IKZ Bürgerportal** finden Sie die digitalen Verwaltungsleistungen der Region gebündelt an einem Ort.

Jetzt informieren:
www.ikz-portal.de



Öffentliche Bekanntmachungen und Ausschreibungen

Diese öffentlichen Bekanntmachungen und Ausschreibungen finden Sie auch im Internet unter <https://www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/oeffentliche-bekanntmachungen/> bzw. <https://www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/vergaben/>.

Zweckvereinbarung zur Übernahme von Aufgaben nach der Landesverordnung über Zuständigkeiten im Rahmen des EU-Schulmilchprogramms für landwirtschaftliche Erzeugnisse vom 05.04.2019 (GVBl. Nr. 6/2019, S. 46)

Gemäß § 12 Absatz 2 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) vom 22.12.1982 (GVBl. S. 476), zuletzt geändert durch Artikel 14 des Gesetzes vom 02.03.2017 (GVBl. S. 21), BS 2020-20, wird die seit 2019 bestehende und zuvor näher bezeichnete Zweckvereinbarung zwischen dem Landkreis Rhein-Hunsrück-Kreis und den übrigen Landkreisen und kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz wie folgt geändert (1. Änderung) und somit die Ziffer 3 neu gefasst:
Zum Ausgleich aller entstehenden Kosten für 1 1/2 Stellen 2. Einstiegsamt (Besoldungsgruppe A8) erstatten die Landkreise und kreisfreien Städte der Kreisverwaltung des Rhein-Hunsrück-Kreises jährlich anteilig einen entsprechenden Betrag. Grundlage der Abrechnung des Betrages sind regelmäßig die Grundsätze und Empfehlungen des aktuellen Berichtes „Kosten eines Arbeitsplatzes“ der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt). Der Betrag wird jährlich von der Kreisverwaltung des Rhein-Hunsrück-Kreises festgesetzt und in einem gesonderten Schreiben angefordert. Diese 1. Änderung tritt zum 01.01.2026 in Kraft.

Rhein-Hunsrück-Kreis
Gez. Landrat Volker Boch

Landkreise und kreisfreie Städte
Gez. gesetzliche Vertreter

Genehmigung
Die zwischen dem Landkreis Rhein-Hunsrück-Kreis und den übrigen Landkreisen in Rheinland-Pfalz sowie den 12 kreisfreien Städten

Landkreis	Datum
Ahrweiler	Oktober 2025
Altenkirchen	18.08.2025
Bad Kreuznach	16.09.2025
Birkenfeld	21.08.2025
Cochem-Zell	01.10.2025
Mayen-Koblenz	13.11.2025
Neuwied	04.08.2025
Rhein-Hunsrück-Kreis	28.07.2025
Rhein-Lahn-Kreis	02.09.2025
Westerwaldkreis	07.09.2025
Bernkastel-Wittlich	29.10.2025
Eifelkreis Bitburg-Prüm	20.08.2025
Vulkaneifel	26.08.2025
Trier-Saarburg	26.08.2025
Alzey-Worms	27.10.2025
Bad Dürkheim	17.10.2025
Donnersbergkreis	31.07.2025
Germersheim	05.08.2025
Kaiserslautern	06.08.2025

Kusel	11.08.2025
Südliche Weinstraße	07.08.2025
Rhein-Pfalz-Kreis	19.08.2025
Mainz-Bingen	15.12.2025
Südwestpfalz	31.10.2025
Stadt	Datum
Frankenthal	29.10.2025
Kaiserslautern	11.08.2025
Koblenz	03.12.2025
Landau	14.08.2025
Ludwigshafen	24.11.2025
Mainz	04.11.2025
Neustadt a.d.W.	28.07.2025
Pirmasens	07.08.2025
Speyer	09.09.2025
Trier	30.07.2025
Worms	05.08.2025
Zweibrücken	08.08.2025

geschlossene vorstehende 1. Änderung der Zweckvereinbarung „Zur Übernahme von Aufgaben nach der Landesverordnung über Zuständigkeiten im Rahmen des EU-Schulmilchprogramms für landwirtschaftliche Erzeugnisse vom 05.04.2019 (GVBl. Nr. 6/2019, S. 46)“ wird hiermit gern. § 12 Abs. 2 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) genehmigt.

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion
Az.: 17 06/ZV 21
Trier, 16.12.2025
Gez. Martin Schulte

Öffentliche Bekanntmachung zum Zwecke der öffentlichen Zustellung gemäß § 1 Abs. 1 Landesverwaltungs-zustellungsgesetz in Verbindung mit § 10 Abs. 1 Nr. 1 Verwaltungszustellungsgesetz sowie § 1 Abs. 1 der Hauptsatzung des Landkreises Bernkastel-Wittlich, jeweils in den aktuell gültigen Fassungen.

Folgende Person, deren Aufenthalt allgemein unbekannt ist, wird benachrichtigt, dass die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Fachbereich 12 – Jugend und Familie, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, gegen sie eine zustellungsbedürftige Entscheidung getroffen hat.
Betroffene/r: Oleksandr Musenko
letzte bekannte Anschrift: unbekannt
Datum und Aktenzeichen des Schreibens: 04.02.2026, Az.: 12-34101-45-M-008888
Das Schriftstück kann von der/dem Betroffenen oder von einer durch sie/ihn bevollmächtigten Person bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Fachbereich 12 – Jugend und Familie, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, eingesehen werden. Durch die öffentliche Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Die Entscheidung gilt als zugestellt, wenn seit dem

Tag dieser Bekanntmachung zwei Wochen vergangen sind. Die Entscheidung erlangt Bestandskraft, wenn der/die Betroffene nicht innerhalb von zwei Wochen nach Zustellung schriftlich oder zur Niederschrift bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich Widerspruch einlegt.

Wittlich, 04.02.2026
Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
Fachbereich 12 – Jugend und Familie
Kurfürstenstraße 16
54516 Wittlich
Im Auftrag
gez. Beatrice Kettel

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO (Kurztext)

Der Landkreis Bernkastel-Wittlich beabsichtigt, einen Auftrag über Externe Kommunikationsleistungen 2026-2029 für die Regionalinitiative Faszination Mosel zu vergeben. Submissionstermin ist der 18.02.2026, 14:00 Uhr. Der detaillierte Langtext

der öffentlichen Ausschreibung kann im Internet unter <https://www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/vergaben/> abgerufen werden.

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich,
26.01.2026
Im Auftrag: Andreas Müller

Öffentliche Ausschreibung nach VOB (Kurztext)

Der Landkreis Bernkastel-Wittlich beabsichtigt, einen Auftrag über Austausch bzw. Umbau von Innenbeleuchtung an der Liesertalschule Wittlich zu vergeben. Submissionstermin ist der 25.02.2026, 11:00 Uhr. Der detaillierte Langtext der öffentlichen Ausschreibung kann im Internet unter <https://www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/vergaben/> abgerufen werden.

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich,
04.02.2026
Im Auftrag: Andreas Müller

Bekanntmachung nach dem Grundstücksverkehrsgesetz

Über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehender Grundstücke ist nach dem Grundstücksverkehrsgesetz zu entscheiden:

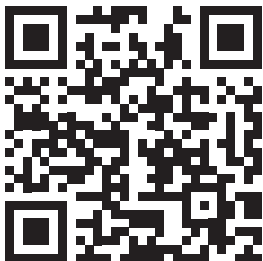
GEMARKUNG:	DISTRIKT:	WIRTSCHAFTSART:	GRÖSSE
Ürzig	Pläckert	Landwirtschaftsfläche	0,2225 ha
Rivenich	Am Scherichenbaum	Landwirtschaftsfläche, Waldfläche	0,9788 ha
Traben	Pichter	Landwirtschaftsfläche	0,2814 ha

Landwirte/Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des(r) Grundstücks(e) interessiert sind, werden gebeten, dies der Unteren Landwirtschaftsbehörde bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, bis spätestens 20.02.2026 schriftlich mitzuteilen. Ansprechpartner: Stefanie Krieger (Telefon: 06571 14-2418, E-Mail: Stefanie.Krieger@Bernkastel-Wittlich.de) oder Sina Völker (Telefon: 06571 14-2091, E-Mail: Sina.Voelker@Bernkastel-Wittlich.de)

Ausländerbehörde besser erreichbar

Die Ausländerbehörde der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich ist unkompliziert digital erreichbar. Nutzen Sie für Ihre Anliegen, Fragen etc. einfach das Kontaktformular unter <https://kontakt-abh.bernkastel-wittlich.de> oder öffnen Sie das Kontaktformular über nachstehenden QR Code. Sie erhalten innerhalb von drei Werktagen eine Rückmeldung

vom Team der Ausländerbehörde.



Lebenslauf

/ Persönliche D

Stellenausschreibung

Die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich als kundenorientiert, innovativ und wirtschaftlich handelndes Dienstleistungsunternehmen bietet folgende Stellen an:

Ingenieur (m/w/d)

Fachrichtung Architektur/Hochbau

im Fachbereich 22 - Bauen und Umwelt - Team Bauen
- Teilzeit (75%), EG 11 TVöD, befristet bis 30.11.2027 -

Sachbearbeitung

Untere Wasserbehörde/

Untere Naturschutzbehörde (m/w/d)

für den FB 22 - Bauen und Umwelt -
- Vollzeit/Teilzeit, A 10 LBesG/EG 9b TVöD, unbefristet -

Sachbearbeitung im Bereich Lebensmittelüberwachung (m/w/d)

FB 32 - Veterinärdienst, Landwirtschaft und Weinbau -
- Teilzeit (50%), A 10 LBesG/EG 9b TVöD, unbefristet -

Verwaltungskraft im Schulsekretariat der Realschule plus und Fachoberschule Traben-Trarbach (m/w/d)

- Teilzeit (32 Wochenstunden während der Schulzeit), EG 6 TVöD, befristet bis 31.01.2028 -



Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie unter www.stellen.bernkastel-wittlich.de. Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung ausschließlich das Bewerberportal.

Stellenausschreibung

Das ÜAZ-Wittlich ist als Zweckverband des Landkreises Bernkastel-Wittlich ein modernes Dienstleistungsunternehmen, das praxisorientierte Aus- und Weiterbildung im handwerklichen und gewerblich-technischen Bereich anbietet.

Hausmeister (m/w/d)

Minijob-Basis (geringfügige Beschäftigung)
zu besetzen zum nächstmöglichen Zeitpunkt
(Die Stelle ist zunächst für ein Jahr befristet)

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie online unter <https://www.ueazwittlich.de/>

Mitarbeiter feiern Dienstjubiläum



In einer Feierstunde im Wittlicher Kreishaus konnten Hermann-Josef Haller sein 40-jähriges und Stephanie Diefenbach ihr 25-jähriges Dienstjubiläum feiern. Landrat Andreas Hackethal dankte ihnen für ihre bisherige Arbeit sowie die langjährige Treue zum öffentlichen Dienst und zur Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich. Den Glückwünschen des Landrats schlossen sich Vorgesetzte sowie der Personalrat gerne an.

Frauen gestalten Zukunft – Workshop in Wittlich

Am 24. März 2026 findet im WILàvie in Wittlich ein kostenfreier Workshop für Frauen statt, die ihre Kompetenzen bewusster einsetzen und ihre Rolle in Beruf, Familie und Gesellschaft aktiv gestalten möchten.

Frauen bringen vielfältige Perspektiven, Erfahrungen und Fähigkeiten in Entscheidungsprozesse ein. Ob im Beruf, im familiären Umfeld oder im Ehrenamt – überall dort, wo Frauen Verantwortung übernehmen, können sie Entwicklungen mitgestalten und Zukunft prägen. Gleichzeitig stehen viele vor der Herausforderung, unterschiedliche Rollen und Erwartungen miteinander zu vereinbaren.

Der Workshop „Die gestaltende Frau – Wirkung entfalten, Zukunft gestalten“ lädt dazu ein, sich mit den eigenen Werten und Rollenbildern auseinanderzusetzen. Darauf aufbauend erkunden die Teilnehmerinnen ihren persönlichen Gestaltungswillen sowie individuelle Spielräume

und Ressourcen. Ziel ist es, die eigenen Themen klarer zu erkennen und konkrete Schritte zu entwickeln, um Einfluss zu nehmen und Veränderungen anzustoßen.

Angeboten wird der Workshop von den Gleichstellungsbeauftragten der Region Trier in Kooperation mit Arbeit und Leben gGmbH. Die Teilnahme ist kostenfrei. Ermöglicht wird dies durch die Förderung des Ministeriums für Familie, Frauen, Kultur und Integration Rheinland Pfalz im Rahmen des Projektes „Fair Pay in Rheinland Pfalz“.

Anmeldungen sind bis zum 12. März 2026 online unter www.arbeit-und-leben.de/veranstaltungen möglich. Ansprechpartnerin bei Arbeit und Leben ist Edda Bauer, Prozessberaterin, Trainerin und Coach. Weitere Informationen erhalten Interessierte auch bei der Gleichstellungsbeauftragten Gabriele Kretz unter 06571 14-2255 oder Gabriele.Kretz@Bernkastel-Wittlich.de.

Regionalbudget unterstützt Kleinprojekte an der Mosel

Auch im Jahr 2026 unterstützt die LAG Mosel innovative Kleinprojekte in der Moselregion mit Mitteln aus dem Regionalbudget. Vorbehaltlich der Bereitstellung der Haushaltsmittel auf Bundes- und Landesebene startet die Lokale Aktionsgruppe Mosel zu Beginn des Jahres einen weiteren Förderaufruf.

Kommunen, Vereine, Organisationen und Unternehmen sind eingeladen, sich mit Projektideen im Rahmen der Förderung von Kleinstprojekten zu bewerben. Für den aktuellen Förderaufruf steht ein Gesamtbudget in Höhe von 66.666 Euro zur Verfügung. Die Einreichungsfrist endet am 16. März 2026.

Nach der Auswahl der eingereichten Projektideen durch die Mitglieder der LAG Mosel in der Sitzung am 20. April 2026 müssen die Vorhaben bis spätestens zum 31. Oktober 2026 umgesetzt werden.

Über die Bundesförderung „Regionalbudget“ können Zuschüsse für Projekte mit förderfähigen Nettokosten von bis zu 20.000 Euro beantragt werden. Die Höhe des Förderatzes richtet sich danach, ob es sich um einen öffentlichen oder privaten Antragsteller handelt. Die Mittel des Regionalbudgets sind jährlich gebunden. Voraussetzung für den Erhalt der Förderung ist daher die fristgerechte und vollständige Einreichung des Zahlungsantrags einschließlich Verwendungsnachweis. Bei Nichteinhaltung der vertraglich vereinbarten Regelungen entfällt die Förderzusage.

Entscheidend für die Auswahl der Projekte ist der Beitrag zur positiven Entwicklung der Dörfer in der Moselregion sowie die Übereinstimmung mit den Handlungsfeldern der Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LI-LE). Diese umfassen die Bereiche:

- Natur und Landschaft mit dem Ziel des Erhalts von Natur und Weinkulturlandschaft,
- Leben in den Orten mit dem Ziel der Entwicklung zukunftsfähiger und lebenswerter Orte sowie
- Tourismus und Wirtschaft mit dem Ziel der Stärkung der regionalen Wirtschaftsstrukturen.

Interessierte, die eine Projektidee umsetzen möchten, können sich frühzeitig an die LAG

Mosel wenden, um die Umsetzung gemeinsam auf den Weg zu bringen. Ansprechpartnerin für Kleinstprojekte im Rahmen des Regionalbudgets ist Anna Ellert, 06571 14-2133, Anna.Ellert@Bernkastel-Wittlich.de.

Umfangreiche Informationen zu Förderbedingungen, Anträgen, Formularen sowie zu bereits umgesetzten Projekten sind auf der Internetseite der LAG Mosel unter www.lag-mosel.de zu finden.

Förderung für Kleinstprojekte in der Vulkaneifel

Kommunen, private Träger und Vereine erhalten auch in diesem Jahr erneut die Möglichkeit, ihre Kleinstprojekte im Rahmen des „Regionalbudgets“ bei der LAG Vulkaneifel einzureichen. Der dritte Förderaufruf ist am 5. Februar gestartet.

Gefördert werden können Kleinstprojekte, die Gesamtkosten von bis zu 20.000 Euro netto aufweisen. Vorbehaltlich der Mittelbereitstellung im Bundes- und Landeshaushalt stehen der LAG Vulkaneifel 66.666,67 Euro an Fördermitteln zur Verfügung. Zu Förderung kommen Vorhaben in Frage, die innerhalb der LEADER-Region der Vulkaneifel umgesetzt werden sollen und zur Zielerreichung der Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) beitragen, indem ein oder mehrere Handlungsfelder der LILE bedient werden. In den vergangenen Jahren konnten mit Hilfe des Regionalbudgets zahlreiche kreative und zu-

kunftsweisende Projektideen realisiert werden – von der Einrichtung des KulturKlubs in Manderscheid bis hin zu einem digitalen Chatbot der HIGIS GmbH.

Aus dem Landkreis Bernkastel-Wittlich können sich Akteure aus allen Gemeinden der Verbandsgemeinde Wittlich-Land (außer Osann-Monzel und Platten) und aus den Gemeinden Bausendorf, Bengel, Diefenbach, Flußbach, Hontheim, Kinderbeuern und Willwerscheid der Verbandsgemeinde Traben-Trarbach bewerben.

Interessierte Vorhabenträger sind herzlich dazu eingeladen, ihre Kleinstprojekte bis zum 2. April 2026 bei der LAG Vulkaneifel einzureichen. Die Auswahl der Vorhaben wird voraussichtlich in der 18. Kalenderwoche stattfinden.

Das Antragsformular, die Auswahlkriterien und Informationen zum aktuellen Förderaufruf finden Interessierte unter www.leader-vulkaneifel.de.

Verantwortlich für den Inhalt der Kreisnachrichten:

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
Postfach 1420, 54504 Wittlich

Ansprechpartner:

Mike-D. Winter, Tel.: 06571 14-2205

E-Mail: Kreisnachrichten@Bernkastel-Wittlich.de



Fortbildung: Elementare Musikpädagogik

Mit Prof. Werner Beidinger

Sa. 9. Mai, 9-17 Uhr
Wittlich, Grundschule
Friedrichsstraße

Anmeldung unter:
Carolin.Welter@Bernkastel-Wittlich.de



Musikschule des Landkreises Bernkastel-Wittlich



Kurfürstenstraße 59, 54516 Wittlich Tel.:
06571/14-2333 E-Mail: Musikschule@bernkastel-wittlich.de
Internet: www.musikschule.bernkastel-wittlich.de



Mitglied im
VdM
Verband deutscher
Musikschulen

